

## 534399-2026 - Wettbewerb

### Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – Objektplanung Gebäude nach Teil 3

#### Abschnitt 1 HOAI

OJ S 147/2026 03/08/2026

#### Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

#### Dienstleistungen

## 1. Beschaffer

---

### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Staatl. Hochbauamt Ulm

E-Mail: [poststelle.hbaul@vbv.bwl.de](mailto:poststelle.hbaul@vbv.bwl.de)

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

## 2. Verfahren

---

### 2.1. Verfahren

Titel: Objektplanung Gebäude nach Teil 3 Abschnitt 1 HOAI

Beschreibung: Beschreibung: Baumaßnahme: Ulm, Stuttgarter Straße 199, Wilhelmsburgkaserne - Neubau des Liegenschaftszugangsknoten Süd (D2), Gegenstand der Leistung sind Objektplanungsleistungen für Gebäude und Innenräume nach Teil 3, Abschnitt 1 HOAI (2021). Die zu vergebenden Leistungen umfassen die Grundleistungen der Leistungsstufen 1 bis 4 (LST 1-4) für die Leistungsphasen 2-8 (LPH 5-8) sowie die Besonderen Leistungen der Leistungsstufen 2 und 4. Die geschätzten Gesamtbaukosten belaufen sich auf 3.481.200 € brutto (geschätzte Kosten der Kostengruppen 200-600 nach DIN 276:2018-12). Planungsbeginn: 12/2026, Baubeginn: 09/2027, Fertigstellung: 04/2030. Aufgabenbeschreibung: Am Stadtrand von Ulm befindet sich die Wilhelmsburgkaserne. Im Süd-Bereich des Standortes soll der neue IT-Liegenschaftsknoten der BWI (IT-Systemhaus der Bundeswehr) neu errichtet werden. Die Planung sieht ein unterirdisches, überbaubares Gebäude vor, in welchem die Server aufgebaut werden. Das Gebäude soll sich von den Dimensionen an die daneben geplanten Unterkuftsgebäude anpassen und statisch so verstärkt ausgebildet werden, dass eine Aufstockung in Leichtbauweise erfolgen kann. Bei der Umsetzung des Raumprogramms sind gewisse Abhängigkeiten und räumliche Zusammenhänge verschiedener Teileinheiten zu berücksichtigen. Außerdem beeinflusst die hohe technische Ausstattung die Planung. Die Baumaßnahme wird in einer Liegenschaft der Bundeswehr innerhalb eines militärischen Sicherheitsbereichs durchgeführt, für die verteidigungs- und sicherheitsrelevante Belange maßgeblich sind. Das Vergabeverfahren erfolgt unter besonderer Berücksichtigung der Verordnung über die Sicherheit von Verteidigungsaufträgen (VSVgV) sowie der hierfür geltenden Geheimschutz- und Sicherheitsvorschriften. Alle Mitarbeitenden der ausführenden Firmen sowie die betrauten Planungsbüros müssen nach dem Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG) mit der Stufe "SÜ2 Sabotageschutz" überprüft sein. Die Teilnahme am Verfahren setzt die Bereitschaft zur Einhaltung dieser Bestimmungen voraus. Weitere Informationen zu der geplanten Baumaßnahme können Sie der zip-Datei "26-21200\_02 ANGEBOTSPHASE\_Angebotsunterlagen zunächst nur informativ.zip" entnehmen. Kennung des Verfahrens: 8d7d41eb-46ac-4fbc-aa87-eeeb1e89fc32 Interne Kennung: 26-21200

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren  
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

#### **2.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen  
Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Stuttgarter Straße 199  
Stadt: Ulm  
Postleitzahl: 89081  
Land, Gliederung (NUTS): Ulm, Stadtkreis (DE144)  
Land: Deutschland

#### **2.1.3. Wert**

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 235 294,12 EUR

#### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: Die Teilnahmeanträge sind mit dem vom Auftraggeber vorgegebenen Teilnahmeantrag (abrufbar unter der oben genannten Internetadresse) und den geforderten Erklärungen und Nachweisen zwingend innerhalb der Bewerbungsfrist in Textform über die Vergabeplattform einzureichen. Bewerbungen in Papierform, per Telefon, Telefax oder E-Mail sind nicht zugelassen. Die Arbeitsmittel Dokumentation Pläne und Daten sind zubeachten. Sie stehen unter folgendem Link zur Verfügung: <https://www.vbv-bw.de/service/planungshilfen> Der Vertrag wird nach den Richtlinien für die Durchführung von Bauaufgaben des Bundes (RBBau) beziehungsweise nach den Richtlinien der Staatlichen Vermögens- und Hochbauverwaltung Baden-Württemberg für die Beteiligung freiberuflich Tätiger (RifT) abgeschlossen. Diese Unterlagen stehen unter den Internetseiten <https://www.rift-online.de/rift-bund> sowie <https://www.fib-bund.de/Inhalt/Richtlinien/RBBau/zur> Verfügung. Dieses Verfahren wird unter der Vergabenummer 26-21200 durchgeführt (bei Rückfragen bitte angeben). Die den Vergabeunterlagen beiliegende Eigenerklärung bezüglich eventueller Verbindungen mit Russland "26-21200\_01 TEILNAHMEPHASE\_02 Eigenerklärung RUS-Sanktion.pdf" ist zwingend auszufüllen und mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. In der 2. Stufe des Verfahrens ist das Angebot in Textform mit mindestens fortgeschrittener elektronischer Signatur/Siegel i.S.d. Signaturgesetzes über die Vergabe-Plattform mit eigenhändiger Unterschrift gemäß § 31 Absatz 2 Nummer 2 VSVgV einzureichen. Sollten Sie kein/e fortgeschrittene/s elektronische/s Signatur/Siegel i.S.d. Signaturgesetzes zur Verfügung haben, reichen Sie das Angebot bitte trotzdem in Textform über die Vergabe-Plattform bei uns ein. Zusätzlich reichen Sie Ihr Angebot einschließlich Anlagen auch in Papierform (handschriftlich unterzeichnet) bis zum vorstehenden Termin bei uns ein. Der verschlossene Umschlag ist mit dem beiliegenden Kennzettel zu versehen.

##### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2009/81/EG  
vsvgv -

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen  
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:  
Korruption:  
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:  
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:  
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:  
Betrug:  
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:  
Zahlungsunfähigkeit:  
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:  
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:  
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:  
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:  
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:  
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:  
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:  
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:  
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:  
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:  
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:  
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0000

Titel: Objektplanung Gebäude nach Teil 3 Abschnitt 1 HOAI

Beschreibung: Die Bewerbung hat mit dem vom Auftraggeber vorgegebenen Teilnahmeantrag zu erfolgen. Der Teilnahmeantrag ist abrufbar unter der oben genannten Internetadresse. Dieses Verfahren wird unter der Vergabenummer 26-21200 durchgeführt. (Bei Rückfragen bitte angeben).

Interne Kennung: LOT-0000

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

##### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Die Leistungen werden stufenweise beauftragt.

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stuttgarter Straße 199

Stadt: Ulm

Postleitzahl: 89081

Land, Gliederung (NUTS): Ulm, Stadtkreis (DE144)

Land: Deutschland

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/12/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2029

#### 5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

#### 5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 235 294,12 EUR

### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

#### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden: Geplante Mindestzahl: 3 , Höchstzahl: 5.

### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Kriterium 1: Erklärung über die durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten für entsprechende Dienstleistungen in den letzten drei Geschäftsjahren. Kriterium 2: Objektliste der wesentlichen, in den letzten drei Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe der Gesamtbaukosten, der Leistungszeit, des Auftraggebers und der bearbeiteten Leistungsphasen. Kriterium 3: Präsentation eines im Wesentlichen realisierten Referenzobjekts, dessen Planungsanforderungen mit denen der zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind. Nachweis der Erfahrung in der Umsetzung einer Baumaßnahme eines öffentlichen Auftraggebers anhand der Präsentation. Hinsichtlich der Vergleichbarkeit des Referenzobjekts sowie der Eignung im Hinblick auf die beschriebenen spezifischen Anforderungen werden die in der bereitgestellten "Wertungsmatrix Eignungsprüfung 1. Stufe" aufgeführten Kriterien zur Wertung herangezogen. Die Präsentation der Referenzobjekte soll auf max. 5 Seiten, Format max. A 3 erfolgen. Die erforderlichen Angaben sind dem Teilnahmeantrag zu entnehmen. Hinweis: Bewerber-/Bieter- und Arbeitsgemeinschaften haben gemeinschaftlich die geforderten Referenzen vorzulegen. Der Bewerber-/Bieter- und Arbeitsgemeinschaften können dabei Referenzen aller Mitglieder der Bewerber-/Bieter- und Arbeitsgemeinschaft zugerechnet werden. Ist vorgesehen, einzelne Leistungen an eine Unterauftragnehmerin oder einen Unterauftragnehmer zu vergeben und soll deren oder dessen Eignung bei der Bewertung der Referenzen berücksichtigt werden, sind diese Leistungen schlüssig darzustellen und die nachfolgenden Ausführungen zur Eignungsleihe zu beachten. Im Fall einer Eignungsleihe, sind die Referenzen jeweils für das Büro vorzulegen, auf dessen Eignung sich der Bewerber beruft. Zudem ist eine Erklärung dieses Büros vorzulegen, dass dem Bewerber die entsprechenden Kapazitäten zur Verfügung gestellt werden und keine Ausschlussgründe vorliegen. Für die notwendigen Erklärungen sind die den Vergabeunterlagen beigefügten Muster zu verwenden. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Name der Bewerberin oder des Bewerbers sowie Name und berufliche Qualifikation der vorgesehenen Projektleiterin oder des vorgesehenen Projektleiters. Im Falle einer Arbeitsgemeinschaft Angabe des bevollmächtigten Vertreters.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über die durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten für entsprechende Dienstleistungen in den letzten drei Geschäftsjahren.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe des Auftragsanteils für den möglicherweise Unteraufträge erteilt werden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung, dass eine Berufshaftpflichtversicherung mit den gemäß im Teilnahmeantrag geforderten Deckungssummen vorliegt beziehungsweise vor Vertragsschluss besteht. Die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr beträgt mindestens das Zweifache der Deckungssumme.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung, ob und auf welche Art wirtschaftliche Verknüpfungen mit anderen Unternehmen bestehen. Erklärung, ob Ausschlussgründe nach § 123 oder § 124 GWB vorliegen. Hinweis: Maßnahmen der Bewerberin oder des Bewerbers zur Selbstreinigung nach § 125 GWB sind als gesonderte Erklärung mit der Bewerbung einzureichen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

**5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung des Personals

Beschreibung: Berufserfahrung, Fachl. Qualifikation, Soziale Interaktion im Team, Auslastung und Verfügbarkeit

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektabwicklung

Beschreibung: Herangehensweise an die gestellte Aufgabe anhand der Präsentation von max. zwei Referenzobjekten

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

**Kriterium:**

Art: Kosten

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: z.B. Zuschläge, Besondere Leistungen, Nebenkosten

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.landbw.de/NetServer/PublicationControllerServlet?function=Detail&TWOID=54321-Tender-19d868feab4-3f1f7644431aadec>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe****Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 21/09/2026

**Bedingungen für die Einreichung:**

Obligatorische Angabe der Vergabe von Unteraufträgen: Keine Angabe der Vergabe von Unteraufträgen

Obligatorische Angabe der Vergabe von Unteraufträgen: Anteil des Auftrags, den der Bieter im Wege von Unteraufträgen zu vergeben gedenkt

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.landbw.de/>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 31/08/2026 09:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen werden nachgefordert, sofern die Anzahl der nachzuforderten Unterlagen zwei nicht übersteigt.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einhaltung der Sicherheitsanforderungen gemäß Teilnahmeantrag

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: gemäß den Allgemeinen Vertragsbestimmungen RfT Bund Baden-Württemberg

**Vergabe von Unteraufträgen:**

Es gilt keine Verpflichtung zur Vergabe von Unteraufträgen.

**5.1.15. Techniken****Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt  
Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist entsprechend § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Staatl. Hochbauamt Ulm

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Staatliches Hochbauamt Ulm

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Staatl. Hochbauamt Ulm

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Staatl. Hochbauamt Ulm

Registrierungsnummer: 08-A4433-43

Postanschrift: Grüner Hof 2

Stadt: Ulm

Postleitzahl: 89073

Land, Gliederung (NUTS): Ulm, Stadtkreis (DE144)

Land: Deutschland

E-Mail: [poststelle.hbaul@vbv.bwl.de](mailto:poststelle.hbaul@vbv.bwl.de)

Telefon: +49 731 27011 101

Fax: +49 73127011-199

Internetadresse: <https://www.bundesbau-bw.de>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

### 8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: ----

Postanschrift: Villemomblerstraße 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)

Telefon: +49 22894990

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-7005**

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Hochbauamt Ulm

Registrierungsnummer: ---

Postanschrift: Grüner Hof 2

Stadt: Ulm

Postleitzahl: 89073

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

E-Mail: [poststelle.hbaul@vbv.bwl.de](mailto:poststelle.hbaul@vbv.bwl.de)

Telefon: +49 731 27011 117

Fax: +49 73127011-110

Internetadresse: <https://www.bundesbau-bw.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-7006**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 94ef1310-f8dc-4c62-bd27-2f9caf78389d - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 18

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/07/2026 15:42:03 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 534399-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 147/2026

Datum der Veröffentlichung: 03/08/2026